

Gemeinsamer Weg durch dick und dünn

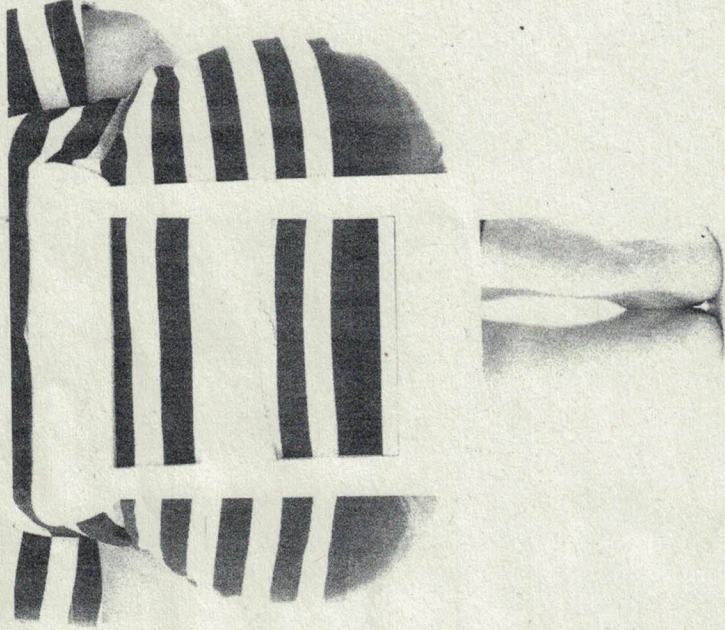
Selbsthilfegruppe Adipositas Erlangen ist eine neue Anlaufstelle für schwer Übergewichtige

ERLANGEN – Die Selbsthilfegruppe Adipositas Erlangen ist eine neue Anlaufstelle für schwer Übergewichtige.

Roland Denner – 1,80 Meter, 86 Kilo, sportlich. Aber das war nicht immer so. Der heute 51-jährige war als Kind zu dick und litt auch als Jugendlicher und Erwachsener noch unter Übergewicht. In seiner Jugend hungerte sich Roland Denner einmal an die Grenze des Untergewichts herunter – den anschließenden Jo-Jo-Effekt bekam er umso stärker zu spüren. Von da an lag sein Gewicht immer deutlich über 100 Kilo – obwohl er Diäten machte und Sport trieb.

Private Sorgen, Probleme in der Ausbildung, viele Jobwechsel – mit dem Stresslevel stieg immer auch Roland Denners Gewicht. Im Jahr 2007 dann, als er 127 Kilo auf die Waage brachte, entschied er sich dafür, ärztliche Hilfe anzunehmen und sich operieren zu lassen. Dank eines Magenbands und eines späteren Magenbypasses, den ihm die Chirurgen des Uniklinikums Erlangen anlegten, reduzierte Roland Denner sein Gewicht letztlich dauerhaft um über 40 Kilo.

Seine Erfahrungen will der 51-jährige jetzt gemeinsam mit seiner Frau Silvia Denner an andere Betroffene



weitergeben. Dazu gründete Roland Denner die Selbsthilfegruppe Adipositas Erlangen. Deren Teilnehmer treffen sich ab sofort jeden Monat in Erlangen-Büchenbach.

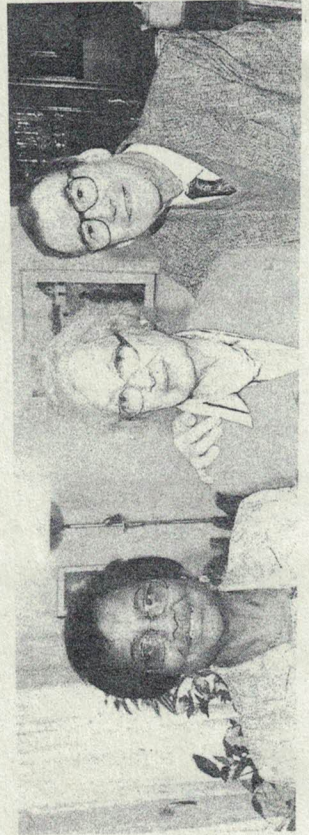
„Unsere Selbsthilfegruppe für Adipöse ist die erste und einzige ihrer Art in Erlangen und Umgebung. Die Idee dafür habe ich schon lange – jetzt wird sie endlich Realität“, berichtet Roland Denner.

Die neue Gruppe steht all denjenigen offen, die mit starkem Übergewicht zu kämpfen haben, sich über OP-Methoden und etwa die Kostenübernahme durch die Krankenkassen informieren wollen oder schon einen Eingriff hinter sich haben. Mit fachlicher Unterstützung im Rücken will Denner ein Motivator für andere sein. Seit seiner Magenbypass-Operation in der Chirurgie des Uniklinikums in Erlangen im März 2016, hat er sein Gewicht unter 90 Kilo gehalten. Er ernährt sich gut, verzichtet auf zu viel Fett, Zucker und Alkohol, joggt täglich zehn Kilometer und kutschiert Besucher mit der Fahrradrickscha durch die Altstadt. „Mit weniger Gewicht fällt mir vor allem das Joggen viel leichter und ich starte erst jetzt so richtig durch. Ich fühle mich gesund und 20 Jahre jünger, als ich bin“, freut sich Roland Denner. *en*

Viele schaffen es nicht alleine, von ihren Pfunden runter zu kommen. Die neue Selbsthilfegruppe Adipositas will nun dabei helfen.

Foto: imago stock&people

NAMEN IM GESPRÄCH



anderem auch ein Bach-Konzert in der Hugottenkirche gegeben. Um den Ruhestand zu genießen, zog das Ehepaar nach Spanien, kehrte aber nach ein paar Jahren nach Erlangen zurück, weil auch die Tochter hier lebt. Es sei „unglaublich“, dass man nun die Diamantene Hochzeit feiern könne, sagen beide umisono, und Alfredo



en